



HAU Informationen
zur Vermietung

Informationen zur Vermietung unserer Häuser

Das Kreuzberger Bühnen-Kombinat HAU Hebbel am Ufer präsentiert unter der Künstlerischen Leitung und Geschäftsführung von Annemie Vanackere aktuelle künstlerische Positionen an der Schnittstelle von Theater, Tanz und Performance. Neben einem eigenen Programm des HAU Hebbel am Ufer aus jährlich rund 600 Veranstaltungen können wir die Räume der drei Häuser nach Verfügbarkeit auch externen Veranstalter*innen zur Miete anbieten. Planen Sie einen Kongress, einen Empfang oder einen Filmdreh, eine Präsentation, Tagung oder Preisverleihung? Wir beraten Sie gern!

Kontakt

Hannes Frey

Telefon: +49 (0)30.259004 -47

E-Mail: produktion@hebbel-am-ufer.de



Foto: Jürgen Fehrmann

Lage

HAU Hebbel am Ufer

HAU1 – Stresemannstr. 29

HAU2 – Hallesches Ufer 32

HAU3 – Tempelhofer Ufer 10

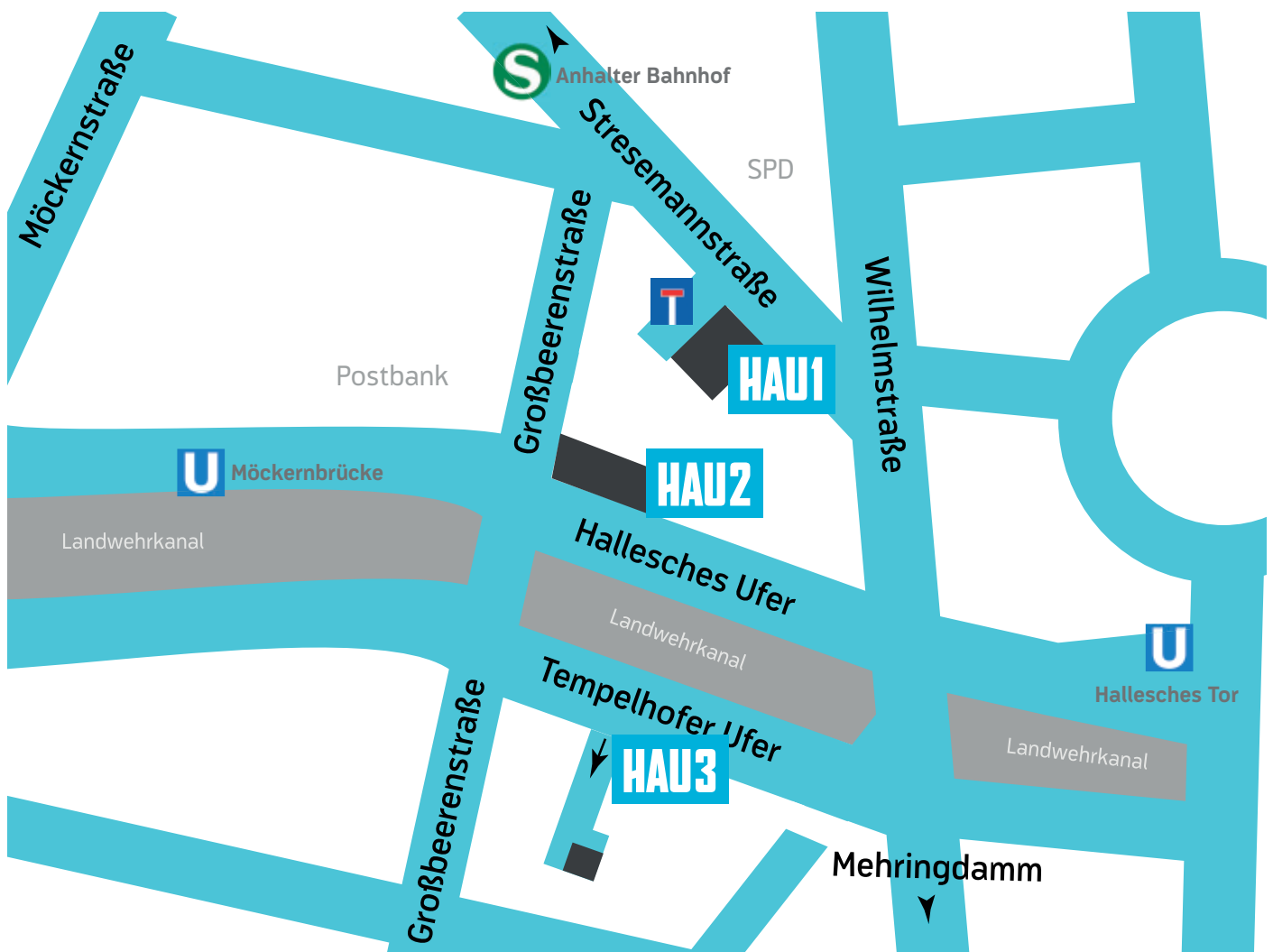
www.hebbel-am-ufer.de

Anfahrt

U-Bahn: Hallesches Tor, Möckernbrücke

S-Bahn: Anhalter Bahnhof

Bus M 29, M 41, 123, 265



Unsere Spielstätten

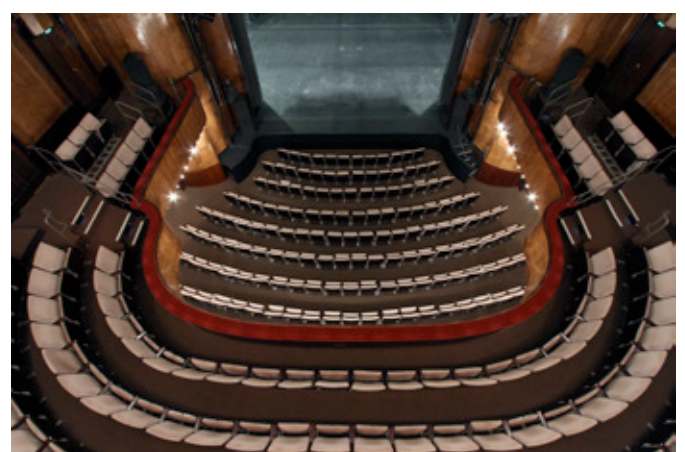
Das HAU Hebbel am Ufer in Berlin-Kreuzberg betreibt drei Bühnen in drei benachbarten Häusern: Das HAU1 ist ein denkmalgeschütztes Jugendstil-Gebäude von 1908. Der Zuschauerraum verfügt über 2 Ränge mit insgesamt 517 Plätzen. Das HAU2 und das HAU3 sind Black Box-Bühnen mit einer Kapazität von 99 bzw. 197 Plätzen.

Ort	Ausstattung	Kapazität
HAU1	Szenenfläche: 200 m ² Parkett Erster Rang Zweiter Rang Foyer mit Bar: 80 m ² Eingangsfoyer: 75 m ²	517
HAU2	Szenenfläche: 197 m ² Foyer: 90 m ² Zusätzlich: Studio	197
HAU3	Szenenfläche: 150 m ² Zusätzlich: Studio 0: 90 m ² Studio 1: 250 m ² Studio 2: 150 m ² Houseclub: 160 m ²	99

Technische Informationen

HAU1

Die Portalöffnung beträgt 8,52 m in der Breite, in der Höhe kann das Portal bis max. 8m hoch gefahren werden. Die Spielfläche ist durch einen Eisernen Vorhang vom Zuschauerbereich getrennt. Die Bühne hat eine Grundfläche von 200 m², einen stufenlos fahrbaren Orchestergraben, der zumeist bestuhlt ist, eine Drehbühne mit einem Durchmesser von 12 m mit zwei Versenkungen. Die Hauptbühne mit einer lichten Höhe von 19 m verfügt über 33 Handkonterzüge.



HAU1 Bühne und Saal



HAU1 Foyer



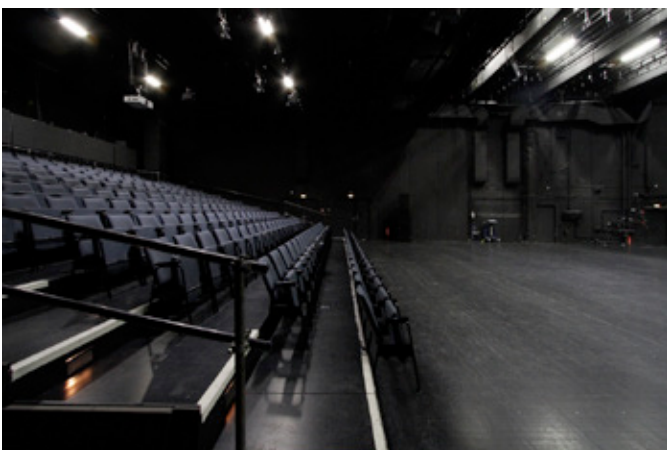
HAU1 Erster Rang



HAU1 Kassenfoyer

HAU2

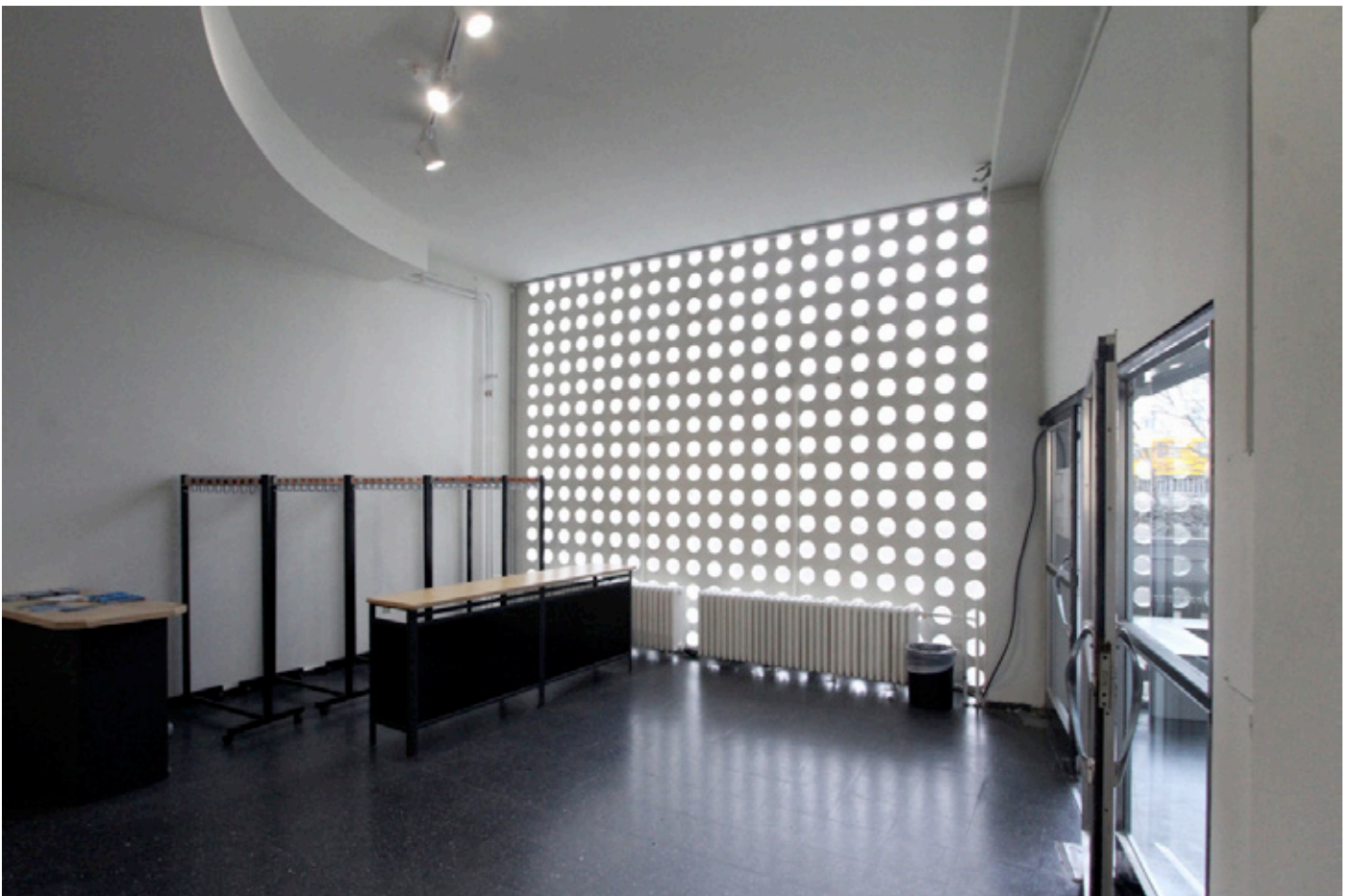
Das HAU2 ist eine Black Box-Bühne in der 1. Etage eines Gebäudes aus den 1950er Jahren. Die fest eingebaute Tribüne hat eine Kapazität für 197 Zuschauer. Die Szenenfläche beträgt 197 m², mit einer maximalen Breite von 17,80 m. Die lichte Höhe der 13 Maschinentzüge über der Szenenfläche beträgt 7,20 m, die der 5 Maschinentzüge über der Tribüne 5,50 m.



HAU2 Bühne und Saal



HAU2 Foyer



HAU2 Foyer

HAU3

Das HAU 3, eine Blackbox-Bühne, ist das kleinste der drei Häuser des HAU Hebbel am Ufer. Es hat eine fest eingebaute Tribüne für 99 Zuschauer. Das Theater befindet sich in der 3. Etage eines ehemaligen Fabrikgebäudes. Anlieferungen erfolgen über einen Lastenfahrstuhl mit den Maßen 2,50 m Höhe, 1,35 m Breite, 2 m Länge. Die nutzbare Fläche beträgt ca. 190 m², die eigentliche Szenenfläche ca. 150 m². Die fest installierte Grid-Decke befindet sich in einer Höhe von ca. 6 m. Es gibt keine fahrbaren Zugeinrichtungen.



HAU3 Bühne und Saal



HAU3 Foyer

Fotos: Dorothea Tuch

Weitere Informationen

Technisches Personal (Veranstaltungstechniker*innen, Meister *innen der Bühnentechnik, Beleuchtung, Ton- und Videotechnik) werden je nach technischem Aufwand und Bedarf verbindlich eingeplant und in Rechnung gestellt. Detaillierte technische Daten und Pläne sowie ein Angebot senden wir Ihnen gern auf Anfrage.

Zusätzliches Personal kann bei Bedarf gern zur Verfügung gestellt werden:

Einlass-, Ordnungs- und Hilfspersonal

Organisatorischer Abenddienst

Foyer-Dienst / Kassenpersonal

Vertrieb

Auf Wunsch kann das HAU Hebbel am Ufer den Kartenvertrieb (Vorverkaufsabwicklung, Abendkasse) übernehmen. Ein Angebot senden wir Ihnen gern auf Anfrage.

Miete für technische Einrichtungen / Technisches Equipment

Angebot wird auf Nachfrage erstellt.

Hinweise zur Barrierefreiheit

HAU1 ist barrierefrei, HAU2 ist eingeschränkt barrierefrei und HAU3 ist nicht barrierefrei.

Gastronomie


Die Gaststätte WAU ist an das HAU Hebbel am Ufer angeschlossen und betreibt neben dem Café/Restaurant am Halleschen Ufer 32 auch die Bars in den Foyers aller Häuser. Das WAU kann bei Bedarf ein Catering zur Verfügung stellen und die Gasträume können nach Verfügbarkeit ebenfalls genutzt werden.

www.wau-berlin.de



WAU

Foto: Marcus Lieberenz

A grid of glowing circular lights, likely LEDs, arranged in a regular pattern against a dark background. The lights are illuminated from within, creating a warm, golden glow. In the center of the grid, the text "THERE IS NO TIME FOR THIS" is displayed in a bright blue, neon-like font. The text is composed of three lines: "THERE IS" on the top line, "NO TIME" on the middle line, and "FOR THIS" on the bottom line. The neon sign is slightly out of focus compared to the lights, giving it a sense of depth.

THERE IS
NO TIME
FOR THIS

→ www.hebbel-am-ufer.de

Foto: Jürgen Fehrmann